

## Hinweise

Der Pumpenstopp wird gemäß Elektroplan verdrahtet. Der Fühler **T1** ist mit **rotbrauner** Silikonleitung ausgeführt und Fühler **T2** mit **schwarzer** PVC-Isolierung. Beide Sensoren sind gleich.

Zum Öffnen des Gehäuses werden die 4 Schrauben an der Rückseite herausgedreht und die Netz-Anschlussleitungen aufgelegt.

Das Gehäuse ist nicht spritzwassergeschützt. Eindringende Feuchtigkeit zerstört die Elektronik. Die Leitungen müssen deshalb **immer** nach unten herausgeführt werden.

**Zu Arbeiten an 230V ist nur eine befugte Elektro-Fachkraft zugelassen.**

Nach Verschließen des Gehäuses wird dieses mit den Kabelbindern zweckmäßigerweise an einem Rohr mit Isolierschaum befestigt.

## Einstellmöglichkeiten

### Delta T (dT in °C)

Mit Drehsteller von 2°...12°C

dT= T1-T2

T1 ist immer an der heißen Seite (Vorlauf)

## Technische Daten

Eingangsspannung	:	230VAC/50Hz
Sicherung	:	1AT
Schaltleistung an L1	:	200W, Motorlast
Leistungsaufnahme	:	0,3W
Temperaturfühler NTC:		10k bei 25°C

## TIPP

Die größte Energie-Einsparung ergibt sich bei **dT=12°** oder anders ausgedrückt, je größer der Delta T-Wert gewählt wird, um so eher schaltet die Heizkreispumpe aus. Das wird in der Praxis aber nicht immer günstig sein, weil ihre Wohnung abkühlen könnte.

Man beginnt am besten bei 7° und testet das Verhalten dann aus.

## Ausschluss

Der Pumpenstopp ist nicht zu verwenden bei:

- Thermen
- Festbrennstoffkesseln
- im Brauchwasserladekreis
- Wärmepumpen
- elektronisch geregelten Effizienzpumpen

VWL Umweltzentrum für Haustechnik GmbH

August-Bebel-Straße 99a

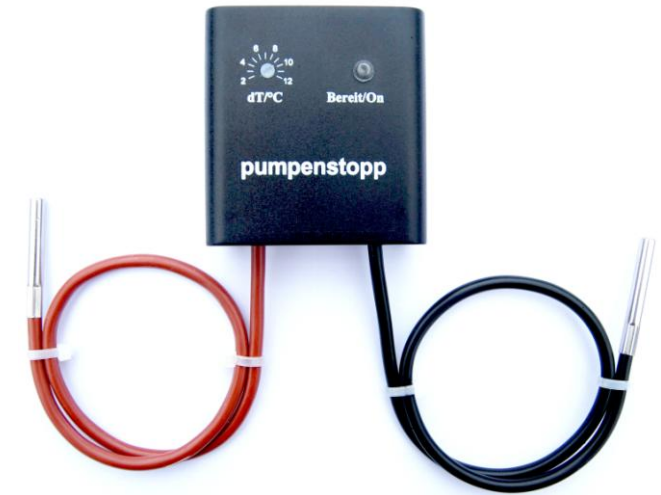
9366 Stollberg-Gablenz/Erzgebirge

Tel.: 037296-15867 Fax: 037296-17223

[www.umweltzentrum.de](http://www.umweltzentrum.de)

# Pumpenstopp

## Differenzregler für die Heizkreispumpe



## Zweckbestimmung

Das Gerät dient zur Einsparung von Elektro- und Heizenergie durch gezieltes Abschalten der Heizkreispumpe.

Es werden Vor- und Rücklauftemperatur des Heizkreises mit 2 Anlegefühlern erfasst.

Erst wenn die Temperaturdifferenz zwischen beiden Fühlern einen eingestellten Wert überschreitet, läuft die Heizkreispumpe an.

## Funktionen

Der Pumpenstopp wird in die Netzspannungszuleitung, die zur Heizkreispumpe führt, eingeschleift. Wenn die Heizungssteuerung die Pumpe einschalten will, gelangt zunächst Netzspannung zum Pumpenstopp. Dieser lässt die Pumpe erstmal **1min** laufen, damit sich entsprechende Temperaturen an den Fühlern einstellen.

Anschließend werden die Fühlerwerte erfasst. Unterschreitet die Temperaturdifferenz **T1-T2** von Vor- und Rücklauffühler den eingestellten Wert **dT** ( $2^{\circ}\dots 12^{\circ}$ ), dann wird die Heizkreispumpe vom Pumpenstopp abgeschaltet. Während der Aus-Phase wird **minütlich** die Pumpe für **10s** eingeschaltet.

**Bsp.:**  $dT=2^{\circ}$ ,  $T2=30^{\circ}$   
bei  $T1=31^{\circ}$  wird die Pumpe abgeschaltet.

Überschreitet die Temperaturdifferenz T1-T2 den eingestellten Wert dT, dann wird die Heizkreispumpe wieder zugeschaltet.

**Bsp.:**  $dT=2^{\circ}$ ,  $T2=30^{\circ}$ , bei  $T1=33^{\circ}$  wird die Pumpe wieder zugeschaltet.

## Anzeigen

**Anzeige aus:**

keine Anforderung der Heizkreispumpe seitens der Heizungssteuerung

**Anzeige grün:**

Bereit, Pumpe ausgeschaltet

**Anzeige gelb:**

ON, Pumpe eingeschaltet

## Einbau

- Schritt:** Heizung am Hauptschalter spannungsfrei schalten.
- Schritt:** An der Heizkreispumpe Klemmkasten öffnen und die 3 Anschlüsse L, N, PE lösen.
- Schritt:** Deckel vom Pumpenstopp entfernen und die eben gelösten 3 Anschlüsse L, N, PE an die entsprechende Klemmleiste auflegen.
- Schritt:** Bereits vorinstallierte Leitung 3G0,75 an Klemmkasten der Heizkreispumpe auflegen.
- Schritt:** 2 Fühler an Vor- und Rücklauf anlegen, Kabelbinder in das Gehäuse einziehen, alle Deckel verschließen, Heizung einschalten. Fertig!



## Elektroplan

